

Zeitschrift: Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins
Herausgeber: Bündnerischer Lehrerverein
Band: 48 (1930)

Artikel: Auszug aus den Verwaltungsrechnungen der Versicherungskassen pro 1929
Autor: Lenggenhager, Albert / Wieland, Joh. P. / Zinsli, L.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-146779>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Prämienrechnung für den Kanton pro 1930.

Für 667 aktive Lehrer à Fr. 30.— Staatsbeitrag . .	Fr. 20010.—
Für 9 aktive Lehrer Prämie an die Suisse Fr. 15.—	„ 135.—
VIII. Einzahlung des Kantons für die 72 Eingekauft.	„ 10813.—
	<u>Fr. 30958.—</u>
Für 667 aktive Lehrer à conto der Gehaltszulage	
à Fr. 60.—	„ 40020.—
	<u>Fr. 70978.—</u>

3. Auszug aus der Verwaltungsrechnung der neuen Versicherungskasse pro 1929.

Einnahmen:

Prämien für 666 aktive Lehrer à Fr. 90.— . . .	Fr. 59,940.—
Prämien pro 1930 von 7 Selbstzahlern à Fr. 90.—	„ 630.—
Zinsen pro 1929	„ 65,720.95
VII. Einzahlung des Kantons für die 72 Eingekauft.	„ 10,813.—
3 Nachzahlungen bei Wiedereintritt	„ 1,141.95
	<u>Fr. 138,245.90</u>

Ausgaben:

47 Lehrerrenten .	Fr. 34,933.85	
36 Witwen- und Waisenrenten	„ 10,907.65	Fr. 45,841.50
Rückvergütungen	„ 2,197.50	
Couponsteuer	„ 435.15	
Checkgebühren und Frankaturen für beide Kassen	„ 122.65	
Bureaumaterial für beide Kassen .	„ 73.—	
Miete für das Tresorfach	„ 70.—	
Revision für beide Kassen	„ 40.—	
Salär an d. Verwaltungskommission	„ 800.—	„ 49,597.80
Vorschlag in der Betriebsrechnung pro 1929 . .	Fr. 88,666.10	
Aktiv-Vermögen am 31. Dezember 1928	„ 1,364,040.05	
Aktiv-Vermögen am 31. Dezember 1929	Fr. 1,452,706.15	

Passiven:

87 auf 31. Dez. 1929 fällige Renten	Fr. 49,552.60	
8 auf 31. Dez. 1929 fäll. Rückvergüt. „	1,462.50	„ 51,015.10
Reinvermögen am 31. Dezember 1929		Fr. 1,401,691.05
Reinvermögen am 31. Dezember 1928		„ 1,318,198.55
Vorschlag im reinen Vermögensbestand		<u>„ 83,492.50</u>

Ausweis:

Bei der Kantonalbank angelegt	Fr. 330,000.—
Beim Kanton fest angelegt	„ 120,000.—
Bei der Standeskasse angelegt	„ 999,392.75
Im Sparheft Nr. 188,325	„ 1,796.—
Guthaben im Postcheckkonto X 935	„ 1,517.40
Total wie oben im Aktivvermögen 31. Dez. 1929	<u>Fr. 1,452,706.15</u>

Vorstehende Jahresrechnung geprüft und richtig befunden

Die Revisoren:

sig.: *A. Lenggenhager.*

sig.: *Joh. P. Wieland.*

Chur, 10. Januar 1930.

4. Reservefond der alten Lehrerhilfskasse.

Betriebsrechnung pro 1929.

Einnahmen:

Zinse pro 1929	Fr. 794.10
--------------------------	------------

Ausgaben:

106 Zuschüsse à Fr. 5.— an die Prämien	Fr. 530.—	
Couponsteuer	„ 14.50	
Salär an die Verwaltungskommission	„ 200.—	„ 744.50
Vermögenszuwachs pro 1929		Fr. 49.60
Vermögen am 31. Dezember 1928		<u>„ 19,697.—</u>
Vermögen am 31. Dezember 1929		<u>Fr. 19,746.60</u>

Ausweis:

5 Obligationen bei Kantonalbank und Kanton . . .	Fr. 18,000.—
Im Sparheft Nr. 147,988	„ 1,746.60
Total wie oben	Fr. 19,746.60

Anmerkung: 1. Die Zinsdifferenz (Vorjahr Fr. 922.35) rührt davon her, weil der Zinsfall von Fr. 11,000.— anlässlich der Konversion vom Juli auf den April vorgelegt wurde.

2. Mit den Ausgaben für Revision, Frankaturen, Checkgebühren etc. wurde die neue Versicherungskasse belastet. Es hat keinen praktischen Wert, diese Verwaltungsausgaben getrennt zu buchen, weil das Vermögen der alten Hilfskasse in absehbarer Zeit sowieso an die neue Versicherungskasse übergeht.

Vorstehende Rechnung geprüft und richtig befunden

Die Revisoren:

sig.: *A. Lenggenhager.*

sig.: *Joh. P. Wieland.*

Chur, den 10. Januar 1930.

5. Vermittlungsverkehr zwischen den Versicherten der alten Kasse und der Suisse, bzw. Rentenanstalt pro 1929.

	Einnahmen	Ausgaben
	Fr.	Fr.
1. Januar 1929: <i>Guthaben im Postcheck:</i>		
89 Prämien à 10 Fr. u. 1 Stempelsteuer zu 10 Rp.	Fr. 890.10	
5 Renten pro 1929 von der Rentenanstalt	„ 335.—	
2 Ueberschußprämien von der Rentenanstalt	„ 24.35	
	1,249.45	

a) Prämien:

Von Standeskasse 8 Prämien an Suisse à Fr. 15.—	120.—	
Aus Zins des Reservefonds für 106 Bezugsberechtigte à 5 Fr.	530.—	
An Suisse 97 Prämien pro 1929 à 15 Fr. plus 10 Rp. Stempelsteuer		1,455.10
2 Ueberschußanteile bar an die 2 Versich.		24.35

	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.
An 17 nicht persönlich Prämienpflichtige à 5 Fr. aus Reservezins		85.—
31. Dezember 81 einbez. Prämien pro 1930 inkl. verrechnete Gewinnanteile	810.10	
<i>b) Gewinnanteile:</i>		
Von Suisse	290.—	
Für 6 Verstorbene mit Sterbesumme ausbezahlt Fr. 14.15		
An 10 nicht Prämienpflicht. bar „ 23.20		
An 80 mit Prämie pro 1930 verrechnet „ 252.65		290.—
<i>c) Renten:</i>		
Von Suisse 59 Renten und bar ausbezahlt	4,195.95	4,195.95
5 Renten der Rentenanstalt (1. Jan. 1929 in Postcheck) bar ausbezahlt		335.—
Von Rentenanstalt 1 Teilrente für einen Verstorbenen und bar ausbezahlt . . .	56.—	56.—
<i>d) Abgekürzte Versicherung:</i>		
1 von Suisse Fr. 622.40		
Dazu Schlußdividende „ 6.30	628.70	
Bar ausbezahlt		628.70
<i>e) Sterbesummen:</i>		
2 von Rentenanstalt Fr. 1480.—		
6 von Suisse „ 3960.—	5,440.—	
An die Angehörigen der Verstorbenen . . .		5,440.—
31. Dez. 1929: Guthaben im Postcheck: Für 81 Prämien und 1 Stempelst. pro 1930		810.10
	<u>13,320.20</u>	<u>13,320.20</u>

Vorstehende Vermittlungsverkehrs-Rechnung geprüft und richtig befunden

Chur, den 10. Januar 1930.

Die Revisoren:
sig.: A. Lenggenhager.
sig.: Joh. P. Wieland.

6. Unterstützungskasse des bündner. Lehrervereins.

(Rechnungsabschluß pro 31. Dezember 1929)

Vermögen am 31. Dezember 1928 Fr. 1660.80

Einnahmen: Sammlungen der Konferenzen:

a) Aus dem Schuljahr 1928/29:

Konf. Schams 26. II. 29	Fr. 17.—	
" Imboden 1. III. 29	" 40.—	
" Lugnez 4. III. 29.	" 20.—	
" Ilanz 21. III. 29	" 33.50	
" Heinzenberg-Domleschg 25. III. 29	" 40.—	
" Herrschaft-V Dörfer 2. IV. 29 . .	" 50.—	
" Unterhalbstein 9. IV. 29	" 22.60	
" Churwalden 15. IV. 29	" 15.—	
" Valendas-Versam 16. IV. 29 . . .	" 11.—	
" Münstertal 23. IV. 29	" 14.—	
" Disentis 23. IX. 29	" 34.—	
" Oberhalbstein 4. X. 29	" 9.—	" 306.10

b) Aus dem Schuljahr 1929/30:

Konf. Mittelprätigau 7. XI. 29	Fr. 27.—	
" Vorderprätigau 10. XI. 29	" 21.—	
" Schanfigg 28. XI. 29	" 23.40	
" Chur 23. XII. 29	" 100.—	
" Schams 23. XII. 29	" 12.—	" 183.40
Zuwendungen von 7 Privaten	" 152.40	
Zinse von Legaten und Sparheften	" 286.90	
		Fr. 2589.60

Ausgaben:

5 Unterstützungen à 100	Fr. 500.—	
5 Unterstützungen à 80	" 400.—	Fr. 900.—
Couponsteuer	" 4.60	" 904.60
Vermögen am 31. Dezember 1929		<u>Fr. 1685.—</u>

Ausweis:

Im Sparheft Nr. 188,453	Fr. 1528.35	
Zins im Sparheft Sonder Nr. 215,942	" 12.80	
Guthaben im Postcheck am 31. XII. 29	" 143.85	<u>Fr. 1685.—</u>

Legate pro 31. Dezember 1929.

Legat Herold, Nr. 6323 Kantonalbank	Fr. 1000.—
Legat Wassali, Nr. 2993 Kantonalbank	" 2000.—
Legat Matossi, Nr. 3748 Kantonalbank	" 500.—
Legat Koch und Lanz, Nr. 603 Kantonalbank	" 1000.—
Legat Sonder, Sparheft Nr. 215,924	" 300.—

Vorstehenden Rechnungsabschluß geprüft und richtig befunden

Die Revisoren:

sig.: *A. Lenggenhager.*

sig.: *Joh. P. Wieland.*

Chur, den 10. Januar 1930.

Anmerkung: Die Schlußsammlungen der Konferenzen aus dem Schuljahr 1929/30, die ab 1. Januar 1930 eingegangen sind, und in die Einnahmen *pro 1930* kommen, werden der Vollständigkeit halber *hier* aufgeführt, statt erst *nächstes Jahr*:

Konf. Moësa I. II 30	Fr. 40.—	
" Bergell 1 II 30	" 9.50	
" Safien 5. II. 30	" 6.—	
" der Kantonsschule 12. II. 30	" 93.—	
" Rheinwald 24. II. 30	" 8.—	
" Ilanz 3. III. 30	" 33.—	
" Oberengadin 14 III. 30	" 51.80	
" Churwalden 17. III. 30	" 34.—	
" Herrschaft-V Dörfer 22. III. 30	" 50.—	
" Davos-Klosters 29. III. 30	" 39.75	
" Unterhalbstein 29. III. 30	" 34.—	
" Valendas-Versam 31. III. 30	" 12.30	
" Heinzenberg-Domleschg 14. IV. 30	" 40.—	
" Imboden 14. IV. 30	" 28.70	
" Obtasna 16. IV. 30	" 28.—	
" Münstertal 17. IV. 30	" 11.50	
" Untertasna-Remüs 2. V. 30	" 26.75	
" Oberhalbstein 3. V. 30	" 15.80	
" Lugnez 6. V. 30	" 22.—	
" Bernina 8. V. 30	" 33.—	
" Disentis 23. V. 30	" 36.50	Fr. 653.60

Chur, den 10. September 1930.

L. Zinsli, Kassier.